

## WER WIR SIND

Die Falken sind ein linker, demokratischer Kinder- und Jugendverband, der sich für die Interessen und Rechte von Kindern und Jugendlichen einsetzt. Wir organisieren ehrenamtlich Gruppenarbeit im Stadtteil, Zeltlager, Kinderwochenenden, Gedenkstättenfahrten, internationale Begegnungen, Feste, politische Seminare und Aktionen.

Bei uns verbringen Kinder und Jugendliche ihre Freizeit und machen gemeinsam mit anderen Politik. Politik hat etwas mit uns zu tun, mit unseren Interessen und Bedürfnissen. Auch wenn wir nicht für jedes Problem eine Lösung kennen, versuchen wir, gemeinsam unsere eigene Vision einer freien und gerechten Gesellschaft zu entwickeln. In der festen Überzeugung, dass andere Formen des Zusammenlebens möglich sind, kämpfen wir für eine nicht ausgrenzende und friedliche Gesellschaft, für eine Gesellschaft, in der alle Menschen unabhängig von ihrer Herkunft und ihrem Geschlecht gleichberechtigt leben können: eine sozialistische Gesellschaft!

Die Falken sind ein anerkannter, freier und gemeinnütziger Träger der Jugendhilfe.



## AUSCHWITZ-BIRKENAU

Das Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau wurde im Jahre 1940 von den Nazis vor den Toren der Stadt Oswiecim errichtet, die zusammen mit anderen Gebieten Polens während des Zweiten Weltkrieges von den Deutschen besetzt war. Der Name der Stadt wurde in Auschwitz geändert, nach der auch das Konzentrationslager seinen Namen bekam.

In den darauf folgenden Jahren wurde das Lager ausgebaut und bestand schließlich aus drei Teilen: Auschwitz I, Auschwitz II-Birkenau, Auschwitz III-Monowitz sowie aus über 40 Nebenlagern. Am Anfang litten und starben Polen im Lager. Später kamen ebenfalls sowjetische Kriegsgefangene, Sinti und Roma und Häftlinge aus anderen Ländern hinzu. Ab 1942 wurde Auschwitz zum Ort des größten Massenmordes in der Geschichte der Menschheit an den europäischen Juden, deren völlige Ausrottung die Nazis sich zum Ziel gesetzt hatten. Die Mehrheit der nach Auschwitz deportierten Juden - Männer, Frauen und Kinder, kamen unmittelbar nach deren Ankunft in den Gaskammern Birkenaus um.

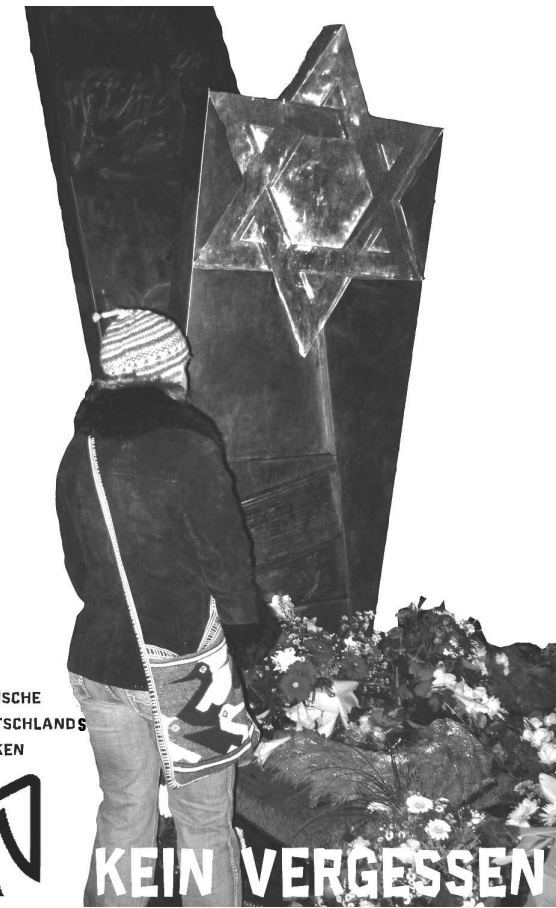
*Von der Homepage der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau.*



# GEDENKSTÄTTENFAHRT NACH AUSCHWITZ

**3.2.07-4.2.07 Vorbereitung in Berlin**

**5.2.07-8.2.07 Gedenkstättenfahrt**



# KEIN VERGESSEN

Am 27. Januar 1945 befreite die Rote Armee das Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau, in dem etwa 1 bis 1,5 Millionen Menschen ermordet wurden. Auschwitz war das größte Vernichtungslager der Nazis und ist zum Symbol für den nationalsozialistischen Massenmord geworden, dem mehr als sechs Millionen Menschen zum Opfer fielen. Das Ausmaß deutscher Vernichtungspolitik ist und wird immer unvorstellbar bleiben.

Wir Berliner Falken gedenken der Opfer des Nationalsozialismus und setzen uns mit aller Kraft dafür ein, dass sich der Holocaust nicht wiederholen kann. Deshalb fahren wir gemeinsam nach Auschwitz.

Bereits 1959 fuhren die Berliner Falken mit 16 Bussen nach Auschwitz. In den darauffolgenden Jahren haben wir Fahrten zu verschiedenen Gedenkstätten organisiert, z.B. nach Sachsenhausen, Stutthoff oder eben Auschwitz. Wir gehen auf Spurensuche, sprechen mit Zeitzeugen, schauen uns Dokumente an und denken gemeinsam über das Gesehene und Gehörte nach. Kriegführen und Antisemitismus sind längst keine Tabus mehr im Land der Täter. Um so wichtiger ist es, die Gedenkstätten zu sehen. - Vergessen is' nicht!

Bist du dabei? - Um zu verstehen, was damals geschah. Um ein Zeichen zu setzen, dass nichts vergessen wird. Um zu überlegen, was wir heute tun können!

# ORGANISATORISCHES

## PROGRAMM

Vorbereitung der Gedenkstättenfahrt in Kleingruppen in Berlin vom 3.-4.2.2007. Vom 5.-8.2.2007 Fahrt nach Auschwitz-Birkenau, Besuche der ehemaligen Konzentrationslager Auschwitz und Birkenau sowie des ehemaligen jüdischen Viertels in Krakau. Zeitzeugengespräch. Gemeinsame Nachbereitung der Besuche. Übernachtung in der Jugendbegegnungsstätte Auschwitz.

## ZEIT

3. bis 8. Februar 2007

## WER

Menschen zwischen 15 und 26

## PREIS

Mitglieder: 90 €, Nichtmitglieder: 100 €.

## ANMELDUNG

Möglichst bald, damit wir planen können.  
Anmeldeschluss: 04.01.2007.

## FÖRDERUNG

Die Fahrt wird von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport, der Ella-Kay-Stiftung und vom Deutsch-Polnischen Jugendwerk über die Aktion Sühnezeichen Friedensdienste gefördert.

# JA, ICH WILL DABEI SEIN

- o Hiermit melde ich mich verbindlich zur Gedenkstättenfahrt mit obligatorischer Vorbereitung in Berlin vom 3.-8.02.2007 an. Kosten für Fahrt, Vollverpflegung, Übernachtung und Programm betragen 90 bzw. 100 Euro. Die Teilnahmebedingungen, die ich im Falkenbüro einsehen kann, erkenne ich an.
- o Ich bin bereits Mitglied bei den Falken, meine Falkengruppe:
- o Ich bin noch kein Mitglied der Falken.

Name \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ + Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten \_\_\_\_\_

Ich bin Vegetarier/-in.

## AB DIE POST AN:

Sozialistische Jugend Deutschlands  
Die Falken  
Landesverband Berlin  
Rathenower Straße 16  
10559 Berlin  
t. 030 280 51 27  
f. 030 282 64 98  
email. info@falken-berlin.de  
http://www.falken-berlin.de

